

Leitbild der JU Neckar-Odenwald

OFFEN – KONSTRUKTIV – MODERN



JU

JUNGE UNION
NECKAR-ODENWALD-KREIS

2 Die Junge Union Neckar-Odenwald ist eine offene und moderne politische
3 Jugendorganisation, die sich selbst als Sprachrohr der Jugend sieht. Mit kritischem Blick geht
4 die JU auch unbequeme politische Themen an, um konstruktiv an einer zukunftsorientierten
5 Politik mitzuarbeiten.

6

7 Die aktuellen Kernthemen der Arbeit der JU beschäftigen sich mit:

8 **Wirtschaft und Finanzen**

9 Eine florierende Wirtschaft ist ein zentraler Faktor für den Fortbestand der Kommunen und
10 des ländlichen Raumes. Die Ansiedlung und das Halten von Firmen muss für die politischen
11 Akteure höchste Priorität haben. Qualifizierte Arbeitsplätze müssen auch auf dem Land
12 vorhanden sein, um es auch jungen Menschen und jungen Familien zu ermöglichen, in
13 ländlichen Gebieten eine Zukunft aufzubauen und hier heimisch zu werden oder zu bleiben..

14 Wir treten für eine nachhaltige Finanzpolitik der öffentlichen Haushalte ein, die ohne neue
15 Schulden auskommt. Die Schulden von heute schränken die Generationen von morgen in
16 ihrem Handlungsspielraum massiv ein.

17 **Bildung, Jugend und Freizeit**

18 Angesichts sinkender Schülerzahlen müssen wir dafür Sorge tragen, dass auch in Zukunft die
19 schulische Vielfalt in unserer Heimat erhalten bleibt. Hierzu ist es notwendig, dass verstärkt
20 Kooperationen der Schulträger entwickelt werden, um so möglichst gewinnbringende
21 Synergieeffekte zu erzeugen. Die Gemeinschaftsschule erachten wir dabei als nicht
22 zielführend, sondern wir setzen uns für differenzierte Bildungsabschlüsse ein, die sich an den
23 tatsächlichen Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler orientieren.

24 **Ländlicher Raum**

25 Unsere Heimat ist ländlich geprägt. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass diese Heimat
26 liebens- und lebenswert bleibt.

27 Es kann nicht darum gehen, „Stadt gegen Land“ auszuspielen, vielmehr muss es darum
28 gehen, die bestehenden Strukturen zu stärken und weiter auszubauen. Wir setzen uns für
29 eine Stärkung der Dezentralität ein. Gerade bei Standortentscheidungen der öffentlichen
30 Hand darf nicht immer der ländliche Raum der Leidtragende sein. Die CDU-geführte
31 Landesregierung hat es seinerzeit mit der DHBW bzw. ehemaligen BA vorgemacht:

32 Landeseinrichtungen funktionieren auch in Mosbach oder Bad Mergentheim und müssen
33 nicht immer in den Ballungszentren sitzen. Ganz abgesehen davon, dass die
34 Unterhaltskosten im ländlichen Raum weitaus günstiger sind.

35 **Umwelt und Energie**

36 Die Energiewende bietet für uns im Neckar-Odenwald-Kreis große Chancen, die es zu nutzen
37 gilt. Wertschöpfung kann hier vor Ort generiert werden und so unmittelbar in der Region
38 bleiben. Schon heute sind wir statistisch gesehen Energieexporteur, da wir mehr Energie
39 erzeugen als wir verbrauchen.

40 **JU als Schule fürs Leben**

41 Neben diesen politischen Betätigungsfeldern geht es uns in der Jungen Union auch um die
42 sogenannten weichen Faktoren: Die Junge Union versteht sich als Gemeinschaft junger
43 Menschen, die gemeinsam Politik und damit unsere eigene Zukunft gestalten wollen. Dabei
44 geht es uns auch immer um den Spaß an der Sache. Es bilden sich Freundschaften, man lernt
45 zu argumentieren und für seine eigene Überzeugung einzustehen. Die JU kann somit eine
46 wichtige Schule für das eigene Leben sein.